



STUDENTENDORF ADLERSHOF BERLIN

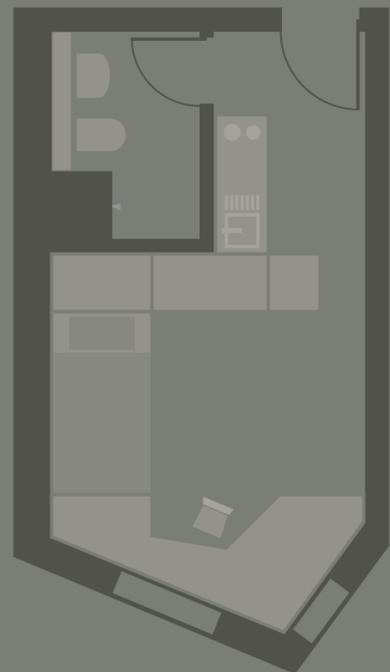
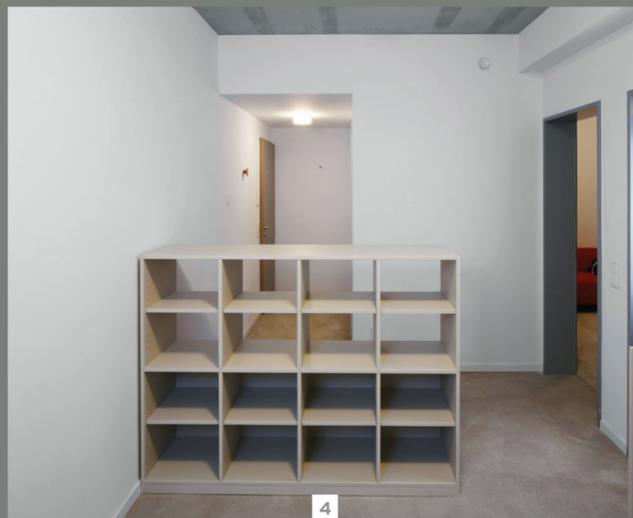


1/2 Individuelle Denker-Erker: Arbeitsplätze mit Stauraum, Licht und Ausblick. Die Einbau-Möblierung ist Teil des Objektkonzepts und macht jeden Winkel nutzbar.

3 Multifunktionale Möbelkonstruktionen bieten Flexibilität auf kleinstem Raum.

4/5 Pantryküche und Essbereich sind optisch separiert durch Raumteiler, die zusätzlichen Stauraum bieten.

6/7/8 In den Gemeinschaftsküchen finden sich, neben langen Tischreihen, Wandschränke und kompakte Küchenblöcke.



OBJEKT

Studentendorf Adlershof Berlin, 2014

Projekt

Studentisches Wohnen mit Infrastruktur im Dorfcharakter, das auf einem 11.000 m² großen Grundstück Raum zum Lernen, Wohnen und Leben bietet.

Konzept

Wie in einem Dorf üblich, ordnen sich die 10 drei- und viergeschossigen Gebäude mit insgesamt 386 Wohneinheiten um einen zentralen Platz mit allen wichtigen Einrichtungen. Der serielle Charakter der Fassaden wird durch unregelmäßig geometrische „Denker-Erker“ mit Holzverschalung und farbigem Sonnenschutz aufgelockert.

Architekten

Die Zusammenarbeiter Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin
Claudia Sieper, Christian Schöningh mit Sonia Sandberger, Tobias Vogel und Stephanie Nick sowie Lutz Hüning (Innenraum/Möbel)

AUSSTATTUNG

Interior Design

Konzept

Um auf kleinem Raum möglichst viel Platz zu bieten, verschmelzen Einrichtung und Architektur zu einer Einheit. Schreibtische und Einbauschränke sind von ASS millimetergenau in jeden einzelnen der 386 individuellen Erker integriert. Diese komplexe Maßarbeit erfordert schnelle und genaue Planung, beginnend bei der Platten-Produktion. Eine dezente Gliederung der Räume in weiße und graue Bereiche separiert den Lern- vom Wohnbereich.

Möglichkeiten

Auch ohne sperrige Möbel bieten die Apartments viel Stauraum und die dezente Ausstattung lässt der individuellen Gestaltung viel Spielraum. Die großen Gemeinschaftsräume mit Kochbereich verfügen über Schranksysteme mit großzügigen persönlichen Schließfächern für Ordnung und kurze Wege.

Nachhaltigkeit

Qualität, made in Germany. Produkte, die kommende Generationen prägen, erfordern Verantwortung im Umgang mit Ressourcen. Kurze Produktionswege, Verzicht auf Lösungsmittel und tropische Hölzer, sowie deutliches Unterschreiten gesetzlicher Grenzwerte haben ASS bereits zahlreiche Gütesiegel und Zertifikate eingebracht.



DER BILDUNGSEINRICHTER.